



mass response

Mass Response Service GmbH
Schlosshoferstraße 4|4|21
1210 Wien

Wien, 31.03.2014

Pressemitteilung zur sofortigen Veröffentlichung

Breitband für ecoplus Wirtschaftspark in Niederösterreich

Mass Response sorgt für Highspeed Internet

Nach nur einmonatiger Bauzeit geht die Glasfaseranbindung des ecoplus Wirtschaftsparks Wolkersdorf in Betrieb. Hiesige Unternehmen sowie die Schirmherrn des Breitband-Projekts, Mass Response-CEO Franz Pichler und Landtagsabgeordneter Kurt Hackl, freuen sich über die rasche Realisierung.

„Sechs Unternehmen erteilten uns bereits einen konkreten Auftrag. Zusätzliche 15 Firmen haben darüber hinaus Interesse an einer Anbindung bekundet“, bilanzierte Mass Response-Geschäftsführer Franz Pichler bereits vor Baubeginn – seither stehen sechs weitere Betriebe vor einem Vertragsabschluss. Das Wiener IKT-Unternehmen erschließt den in Sachen Breitband bis dato unterversorgten ecoplus Wirtschaftspark in Wolkersdorf mit Highspeed-Internet. Die FTTB (Fiber-to-the-Building)-Anbindung befindet sich nun schon einen Monat vor der geplanten Fertigstellung in einer finalen Testphase – die günstigen Witterungsverhältnisse sowie eine reibungslose Bauphase machen es möglich.

„Für die Attraktivität des Wirtschaftsstandortes Niederösterreich ist eine zeitgemäße Netzinfrastruktur unumgänglich“, ist Landtagsabgeordneter Kurt Hackl überzeugt. „Mit Mass Response haben wir nun einen hochmotivierten und verlässlichen Partner für den dafür nötigen Breitbandausbau gefunden.“ Der Vize-Bürgermeister von Wolkersdorf und gebürtige Weinviertler ist eine treibende Kraft hinter dem Erfolg des dortigen ecoplus Wirtschaftsparks.

Alle Fakten zum Glasfaser-Projekt:

- Glasfasernetz-Erschließung einer Fläche von 91ha mit derzeit 50 Unternehmen.
- Bis zu 1Gbit Glasfaseranbindung/Kundenanschluss bis ins Haus/ in den Serverraum
- Der Glasfaserring ist direkt an den Mass Response-Backbone angeschlossen
- Die Grabungs- bzw. Rohrlänge beträgt 3.000 Meter
- Die gesamte Kabellänge misst 6.500 Meter
- Die Projektkosten belaufen sich auf etwa 200.000 €

Mass Response bietet bereits seit einigen Jahren Festnetzprovider-Dienste an, legt jedoch mit dem drei Kilometer langen Lichtwellenleiter in Wolkersdorf den Grundstein zur eigenen Netzinfrastruktur. „Wir können heute kleinen und mittleren Betrieben sämtliche IKT-Services aus einer Hand anbieten: Mobilfunk, Festnetz, Internet, Hardware und Software“, erklärt Franz Pichler die Positionierung als integraler Universalanbieter für Telekommunikation. Neben dem Marktstart als österreichweiter MVNO (Mobile Virtual Network Operator) sei der Auf- und Ausbau des eigenen Glasfasernetzes eines der wichtigsten unternehmerischen Ziele der nahen Zukunft, so Pichler weiter.

Über die Mass Response Service GmbH

Mass Response verbindet die Vorzüge der Cloud mit moderner Telekommunikation zu einem breit gefächerten Produktportfolio, das speziell auf den Bedarf kleiner und mittlerer Betriebe ausgelegt ist. Gegründet im Jahr 2002 entwickelt sich das österreichische Unternehmen vom Contact Center- und Televoting-Spezialisten zum IKT-Universalanbieter. Der Auftritt als Festnetzprovider sowie die Bereitstellung von zahlreichen Telekommunikationsdienstleistungen ergänzen bereits die Kernbereiche der eigentümergeführten Mittelstandsfirma.

Für den Jahreswechsel 2014/2015 steht mit dem Eintritt in den Mobilfunkmarkt der nächste Schritt in der Unternehmensentwicklung auf der betrieblichen Agenda.

Weitere Informationen unter <http://www.massresponse.com>